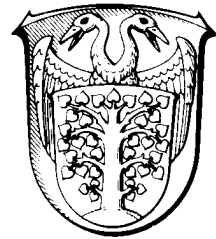


# STADT LINDEN

## Der Magistrat



**Magistratsvorlage**  
**Drucksache Nr. /0179/21-26**

Linden, 02.06.2025

Sachbearbeiter: Anne Meerstein  
Aktenzeichen:

### Betreff:

Gründung eines Behinderten- u. Seniorenbeirates (BSB) - Erlass der Geschäftsordnung (Bezugnehmend auf den FA/0085/21-26 der FW Linden v.21.06.2023)

### Beschlussantrag:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Linden beschließt die Gründung eines Behinderten- und Seniorenbeirates.
2. Die von dem Arbeitskreis erarbeitete Geschäftsordnung für den Behinderten- und Seniorenbeirat wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den § 36 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse der Stadt Linden wie folgt zu ändern:

#### Bisherige Formulierung:

XIII. Seniorenbeirat

§ 36 Rederecht

Die oder der Vorsitzende des Seniorenbeirates oder deren oder dessen Vertreterin oder Vertreter erhält in allen Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse Rederecht zu allen Tagesordnungspunkten. Die Rednerin oder der Redner des Seniorenbeirates vertritt dabei die Meinung des Seniorenbeirates und keine Einzelmeinung. Der Seniorenbeirat hat das Recht, zu allen Angelegenheiten Anträge an die Stadtverordnetenversammlung zu stellen.

#### Neu zu beschließende Formulierung:

XIII. Behinderten- u. Seniorenbeirat

§ 36 Rederecht

Die oder der Vorsitzende des Behinderten- u. Seniorenbeirates oder deren oder dessen Vertreterin oder Vertreter erhält in allen Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse Rederecht zu allen Tagesordnungspunkten. Die Rednerin oder der Redner des Behinderten- u. Seniorenbeirates vertritt dabei die Meinung des Behinderten- u. Seniorenbeirates und keine Einzelmeinung. Der Behinderten- u. Seniorenbeirat hat das Recht, zu allen Angelegenheiten Anträge an die Stadtverordnetenversammlung zu stellen.

### Begründung:

Am 11.07.2023 wurde der FA/0085/21-26 der Freien Wähler Linden v. 21.06.2023 in der Stadtverordnetenversammlung eingebracht wurde und im darauffolgenden JSSK-Ausschuss am 26.09.2023 aufgrund der Gründung eines Arbeitskreises im Geschäftsgang belassen.

Die Geschäftsordnung wurde durch den Arbeitskreis bestehend aus den Stadtverordneten Sell, Schaffer u. Spangenberg erstellt. Daraus entstehende offene Rückfragen wurden bereits mit dem HSGB geklärt.

Ziel soll sein, dass die Stadtverordnetenversammlung bis zur Kommunalwahl 2026 diese GO verabschiedet hat, damit der neue BSB nach der Kommunalwahl neu gebildet werden kann.

Fabian Wedemann  
Bürgermeister

---

Zusatzbeschluss:

---

|                      |                                                                                                                                             |
|----------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zustimmungsvermerke: | Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom:<br>Die Vorlage wird - mit Zusatzbeschluss - genehmigt - nicht genehmigt -<br>zurückgestellt. |
|----------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

---

Beschlussverteiler :

Abt.:

Zur Beglaubigung: